



Sichtbar werden

Fünf Menschen und
das Recht auf Aufenthalt

Ein Projekttag zur Förderung
von Bewusstsein
über rassistische Ausgrenzung
und soziale Marginalisierung



Ein Projekt
von ARiC Berlin

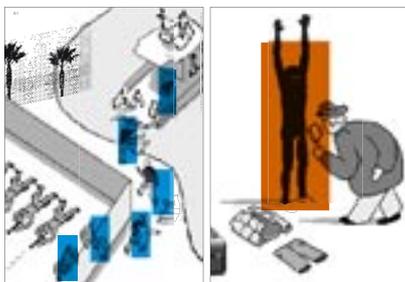
ARiC



Mehr als Fakten

Der Projekttag *Sichtbar werden*
macht Jugendlichen in Berliner
Schulen und Jugendeinrichtungen
den **Themenkomplex Migration
und Flucht, Abschiebehaft und
Abschiebung** zugänglich.

Wir möchten die Jugendlichen
anregen, eine informierte Position
zu beziehen. Dazu vermitteln wir
nicht nur inhaltliche Kenntnisse,
sondern versuchen, auch eine
emotionale Auseinandersetzung
mit den Lebensbedingungen ille-
galisierter Menschen anzustossen.



**Die Ausstellung besteht aus 15
Plakaten.** Sie zeigen biographische
Schlüsselszenen von fünf Personen.
Es handelt sich um reale Menschen,
die sich aus ganz unterschiedlichen
Gründen „unerlaubt“ in Deutsch-
land befinden. Daher droht ihnen
die Abschiebehaft oder sie befinden
sich bereits in Haft.

Die Plakate werden von einem
100 Seiten umfassenden **Heft im
Hosentaschen-Format** begleitet.
Es enthält Hintergrundinformatio-
nen, die das Verständnis erleichtern.
Hier finden die Jugendlichen
auch Erläuterungen der Gesetze,
ein Glossar der Fachbegriffe
sowie Statistiken zum Thema. Die
SchülerInnen erarbeiten sich
selbständig in Kleingruppen die
Geschichten „ihrer Personen“.

Methodisches Vorgehen

Darstellung und Anleitung der
Gruppenarbeit übernehmen
geschulte Mitarbeiter/-innen der
Projektgruppe.



Zeitumfang

Der Projekttag *Sichtbar werden* ist konzipiert als ein- oder mehrtägiger **Projekttag**, z.B. von 9–13 Uhr. Das Konzept besteht aus mehreren kombinierbaren Einheiten, die auf unterschiedliche Aspekte der Thematik methodisch abwechslungsreich eingehen.

Auf besonderen Wunsch ist eine Durchführung auch in einem **kürzeren Zeitrahmen** möglich.

Der Projekttag ist geeignet für Schüler ab der 8. Klasse, an allen Schulformen, für Gruppen zwischen zehn und 25 Jugendlichen.

Wer macht *Sichtbar werden*?

Sichtbar werden ist ein Projekt des **ARiC Berlin e.V.**
Antirassistisch-interkulturelles Informationszentrum
Chausseestr. 29, 10115 Berlin
www.aric.de

Spendenkonto ARiC Berlin e.V.
Bank für Sozialwirtschaft GmbH
Konto-Nr. 33 43 702, BLZ 100 205 00

Die Unterrichtseinheiten sind von den Mitgliedern der Projektgruppe *Sichtbar werden* entwickelt worden. Sie verfügen über mehrjährige Erfahrungen in der außerschulischen Bildungsarbeit und über breite Kenntnisse zu den Themenfeldern Migration, Flucht, Aufenthaltsrecht und Abschiebung.

Sie haben die Idee entwickelt, dem verbreiteten Unwissen über Illegalität in der Bevölkerung ein antirassistisches Bildungskonzept entgegen zu setzen.

Die Gruppe hat Kontakte zu Organisationen wie dem Berliner Flüchtlingsrat, dem Jesuiten-Flüchtlingsdienst oder der Initiative gegen Abschiebehaft.

Sichtbar werden wird gefördert durch



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Sichtbar werden entstand mit Unterstützung der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, des Evangelischen Studienwerk Villigst, der Hans-Böckler-Stiftung und vielen anderen.



Haben Sie Interesse am Projekttag *Sichtbar werden*?

Ihre Ansprechpartner sind Yolanda Bakker und Anne Dirnstorfer.

Bitte wenden Sie sich per Email an info@sichtbarwerden.de oder per Telefon unter **030 / 308 799 25**. Nur Anrufbeantworter, wir rufen zurück.

Besuchen Sie unsere Website www.sichtbarwerden.de